

# Mikroimmuntherapie

Unser Immunsystem steht ständig im Kampf gegen krankheitserregende Mikroorganismen wie Viren, Bakterien, Pilze oder Mikro-Algen. Auch Umweltverschmutzung, Mangelernährung oder Gendefekte können das Immunsystem aus der Bahn werfen. Die Folge sind Erkrankungen wie Krebs (feste Tumoren und Lymphome), neurologische Erkrankungen, Virusreaktivierungen (CMV, EBV, Hepatitis, Herpes, Papilloma-Virus usw.), chronische Ermüdungszustände, Allergien und zahlreiche entzündliche Reaktionen.

## Funktionsweise

Die Mikroimmuntherapie ist der bedeutsamste Verbündete des Immunsystems. Denn sie informiert es darüber, was nicht rundläuft und wo die Störung sich befindet. So wird das Immunsystem wieder in die Lage versetzt, natürlich und effizient auf Immunstörungen zu reagieren. Die Informationsübertragung erfolgt über verabreichte Substanzen in Form einer Injektion oder als Kapseldosis. Jede einzelne Komponente, die zur Herstellung der Arznei verwendet wird, ist aus synthetischem Material und somit weder menschlichen noch tierischen Ursprungs. Daher ist die Mikroimmuntherapie eine schonende und gut verträgliche Behandlung, die für alle Patientengruppen geeignet ist.

## Merkmale

Besondere Merkmale der Mikroimmuntherapie:

- Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.
- Es werden Substanzen eingesetzt, die selbst Bestandteil des Immunsystems sind.
- Diese immunkompetenten Substanzen werden nach homöopathischen Grundsätzen gemäß den geltenden europäischen Normen hergestellt.
- Sie schlägt eine Brücke zwischen komplementäre und konventionelle therapeutische Verfahren und macht so einen vielfältigen Einsatz möglich.

**Wenn Sie Fragen zur Mikroimmuntherapie haben, sprechen Sie mich in meiner Praxis an.**

Auf den folgenden Internetseiten können Sie sich auch selbst über die Mikroimmuntherapie informieren:

- [Das Internationale Institut für Mikroimmuntherapie](#)
- [Labo'Life](#)